



„Hier möchte ich alt werden“: Senioren herzlich eingeladen

14. Rodgauer Seniorentag am letzten Augustwochenende

Rodgau (RZ) Der 14. Rodgauer-Seniorentag findet traditionell am letzten Sonntag im August statt.

Am 27. August präsentieren sich in der Zeit von 11 bis 17 Uhr in und rund um das Jügesheimer Rathaus wieder Vereine, Verbänden, Firmen und Institutionen und die Besucherinnen und Besucher erhalten Informationen rund um Gesundheit, Freizeit und weiteren Themen, getreu dem Motto „Rodgau - meine Stadt! - hier

möchte ich alt werden“. Das Programm ist so bunt, so facettenreich und das Angebot der Ausstellerinnen und Aussteller ist so vielfältig und interessant – eben wie die Rodgauer Senioreninnen und Senioren auch.

An einem Infostand erhalten die Besucherinnen und Besucher unter anderem viele Informationen zum neuen Hopper der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH (kvGF), die mit einem Hopper-Fahrzeug vor Ort sein werden. Für das

leibliche Wohl sorgen die Gaststätte „Dalmatia“ und die Dudenhöfer Landfrauen. In diesem Jahr bietet die Seniorenberatung der Stadt Rodgau mit Unterstützung der Stadtwerke wieder einen Shuttlebus-Service zum Rodgauer Seniorentag an.

In der Zeit von 10 bis 17.15 Uhr können die Bürgerinnen und Bürger mit einem der Linien-Sprinter zur Veranstaltung und wieder nach Hause fahren. Mitgeführte Rollatoren können ebenfalls transportiert werden.

Rollstuhlplätze sind ebenfalls vorhanden. Die Busse bedienen in der angegebenen Zeit zwei feste Fahrtrouten: die Achse Weiskirchen – Hainhausen – Jügesheim sowie die Achse Rollwald – Nieder-Roden – Dudenhofen – Jügesheim.

Die Stadt Rodgau lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich zu dieser Open-Air-Veranstaltung ein. An dieser Stelle dankt die Seniorenberatung den Stadtwerken Rodgau für die freundliche Unterstützung.



Rodgau - meine Stadt!
„... hier möchte ich alt werden!“

14. Rodgauer Seniorentag

27.08.2023

11⁰⁰ - 17⁰⁰

Mit Shuttle-Service!

Rathaus, Hintergasse 15

Informationen rund um Gesundheit und Freizeit, mit Bühnenprogramm

Soziale Dienste
Telefon: 06106 693-1233
Web: www.rodgau.de

Mit freundlicher Unterstützung:
STADTWERKE
RODGAU

Anhaltende Nachfragen bei Abfallgebühren

Aktuelles zur unterjährigen Abrechnung

Rodgau (RZ) Aufgrund der anhaltenden Nachfragen zur unterjährigen Abrechnung der Abfallgebühren möchten die Stadtwerke Rodgau die Bürgerinnen und Bürger über die nächsten Schritte informieren und einige Kritikpunkte aufklären.

Das Beratungsbüro, welches die Kalkulation der neuen Abfallgebührensätze durchgeführt hat, wurde mit der Prüfung des Sachverhalts beauftragt. Die rechtliche Prüfung der unterjährigen Abfallgebührenabrechnung dauert noch an. Der Fälligkeitstermin der Verbrauchsabrechnung am 15. August bleibt bestehen. Da

die Abschlagszahlung für das dritte Quartal ebenfalls am 15. August fällig ist, wird diese mit den Beträgen aus der unterjährigen Verbrauchsabrechnung verrechnet und in einem Betrag abgebucht. So geschieht es auch bei der Jahresverbrauchsabrechnung, die sonst immer im Januar für das vergangene Jahr erstellt wird. „Wir haben eine aktuell gültige Abfallsatzung und wir haben Gebührenbescheide, die rechtskräftig sind. Auch Widersprüche befreien die Gebührenpflichtigen nicht von ihrer Zahlungspflicht. Sollte nach der rechtlichen Prüfung eine Korrektur erforderlich sein, so wer-

den wir die zu viel bezahlten Gebühren selbstverständlich erstatten und zwar unabhängig davon, ob zuvor ein Widerspruch eingelegt wurde oder nicht“, versichert der Betriebsleiter der Stadtwerke Rodgau, Markus Ebel-Waldmann. Die Kosten, die im Rahmen eines Widerspruchsverfahrens entstehen können, sind in der Verwaltungskostensatzung der Stadt Rodgau geregelt. Diese Kosten entstehen dem Widerspruchsführer, sofern der Widerspruch auch vor dem Anhörungsausschuss erfolglos bleibt. In diesem Fall sieht die Verwaltungskostensatzung eine Mindestgebühr von 12,50 Euro vor.

Der Hinweis darauf ist nicht als Einschüchterung gemeint. Vielmehr steht er am Ende der schriftlichen Stellungnahme zu einem Widerspruch, in der zuvor ausführlich auf die im Widerspruchsschreiben beanstandeten Punkte eingegangen wurde.

„Auch das ist ein gewöhnlicher verwaltungsrechtlicher Ablauf in einem Widerspruchsverfahren“, bestätigt Markus Ebel-Waldmann und möchte lediglich darauf hinweisen, dass bei diesen Standardverfahren Kosten entstehen können. Generell sind die Stadtwerke Rodgau um eine kurzfristige Klärung bemüht.

Neues vhs Kursprogramm - wie immer vielfältig

Rodgau (RZ) Es ist wieder soweit. Die Volkshochschule

startet am 1. September in das Semester für den Herbst. Die neuen Kurse können ab dem 14. August auf der Homepage www.vhs-rodgau.de eingesehen und gebucht werden.

Das gedruckte Programmheft wird ab dem 21. August unter anderem im Rathaus, in den Bürgerhäusern, Büchereien, Buchhandlungen und Sparkassen zum Mitnehmen verteilt. Die berufliche Weiterbildung und persönliche Entwicklung der Teilnehmer fördern, die Weitergabe von Fertigkeiten

und Kenntnissen für ein eigenverantwortliches Leben, Anregungen zum lebenslangen Lernen geben und einen Ort der Begegnung und des Austauschs schaffen, sind die Ziele des Engagements der Volkshochschule. Zusätzlich zu den beliebten Sprach-, Koch-, Computer- und Bewegungskursen finden sich auch immer wieder neue Kurse, die dem aktuellen Bedarf und dem Zeitgeist entsprechen. So gibt es im neuen Programmheft mehr Angebote zum Thema Nachhaltigkeit, Resilienz-

training, Stressbewältigung durch Yoga & Meditation sowie Kurse rund um Gesundheit & Psyche.

Die Volkshochschule lädt zu einem Besuch auf ihrer Homepage oder zu einem persönlichen Kontakt in der Geschäftsstelle der vhs im Rathaus, Hintergasse 15, Zimmer 0.31 und 0.30, ein. Telefonisch sind die Mitarbeitenden der vhs über die Nummern 06106/693-1225, -1245 oder -1231 zu erreichen oder per E-Mail info@vhs-rodgau.de.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, JYSK, LIDL, Netto, Norma, Rossmann, XXXL Lutz

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau / Offenbach dahler.com/hanau



Zur Website:



KRASS!!
Was Sie hier sehen, können Sie kaufen und sofort mitnehmen!

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFISCHER
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 0 61 06 / 1 59 61

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

KM
Haupt Händler
SCHLEICHER
Autohaus GmbH
Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
KM-Service -Service

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

„Das gönnt' ich mir“:
Im Neuen Jahr ein neuer Schnitt, neue Farbe und schöne Augenbrauen!
Damit Sie 2023 auch wieder voll im Trend sind!

TEAM RIES
FRISEUR · KOSMETIK

www.FRISEUR-RIES.DE

Nieder-Roden · Hanauer Str. 12
Telefon 061 06 / 77 14 50

Wir nehmen Sie an die Hand

CareKomm Pflorgeteam
Ambulanter Pflegedienst
CareKomm Physiotherapie

Senefelderstrasse 1 | 63110 Rodgau | ☎ 06106/6289990
☎ 06106/6289992 | ✉ info@carekomm-pflegeteam.de

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

☎ 0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 61 06 - 28 47 73 kostenlose Anrufweiterschaltung zu unserem Firmensitz Eppertshausen



Kassel ist immer ein lohnenswertes Ziel

Senioren Union Rodgau unterwegs

Rodgau (RZ) Einmal mehr faszinierte die Stadt Kassel die Seniorinnen und Senioren der Senioren Union CDU, Stadtvereinigung Rodgau. Bei einer Tagfahrt mit 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern führte der Weg in Kassel zum Wilhelmsthaler Wurstehimmel. Fleischermeister Thomas Koch erzählt bei einem 30-minütigen Rundgang durch die historischen Lehmkammern alles Wissenswerte über die Nordhessische Ahle Wurst. Die Reiferäume auf dem Dachboden des Fachwerkhauses wird „Wurstehimmel“ genannt.

Hier hängen die Ahlen Würste von der Decke und reifen zu wunderbaren Köstlichkeiten heran.

Nach dem Mittagessen ging es weiter, nach der Restaurierung, zur neu eröffneten Löwenburg. Ritterburg oder barockes Lustschloss? Oberhalb von Schloss Wilhelmshöhe, inmitten des UNESCO-Welterbes Bergpark Wilhelmshöhe, liegt die künstliche Burgruine der Löwenburg. Von weitem erscheint sie wie eine romantische Ritterburg aus dem Mittelalter. Gebaut wurde sie jedoch erst zwischen 1793 und 1801 als „Stamburg“ von

Landgraf Wilhelm IX. von Hessen-Kassel, dem späteren Kurfürsten Wilhelm I.

Sein Hofbaumeister Heinrich Christoph Jussow setzte die kühnen Pläne um. Die Löwenburg war keine Festung, sondern ein Lustschloss, dessen fürstliche Wohnräume und reiche Ausstattung mit historischen Möbeln, Gemälden, Tapisseries, Gläsern, Bronzen sowie einer großartigen Waffensammlung und mittelalterlichen Glasfenstern die große Sammelleidenschaft seines Erbauers widerspiegeln.“

(Foto: privat)

Haahäuser Kerb steht bevor

Los geht es am heutigen Freitag um 18 Uhr

Rodgau (RZ) Interessengemeinschaft der Hainhäuser Ortsvereine (IGEMO) ruft zur Haahäuser Kerb. Am Freitag, 18. August, starten die Hainhäuser Vereine ihre gemeinsame Kerb um 18 Uhr mit der traditionellen „längsten Theke“ und dem Fassantrieb. Für diesen konnte die IGEMO Bürgermeister Max Breitenbach gewinnen. Musikalisch wird dieser Abend wieder von DJ Alfred gestaltet.

Am Kerbsamstag, ab 17 Uhr startet der Familiennachmittag und erstmals dabei, DJ Holger, der dann auch bei der Kerbpar-

ty richtig einheizen wird. Die Kerbbar lädt samstags mit einer Auswahl an Cocktails zum Verweilen ein.

Am Sonntag, ab 11 Uhr, erwartet die Gäste zum Frühstück mittlerweile schon traditionell die Feuerwehrkapelle der Freiwilligen Feuerwehr Rodgau, die mit neuem Programm wieder viel Unterhaltung verspricht.

„Kulinarisch wird es über das Kerbwochenende wieder ein breites Angebot geben“, verspricht IGEMO-Chef Ralf Kunert. Während freitags heiße Fleischwurst und für die „Mie-

ter“ der Thekenmeter Knacker und Brötchen angeboten wird, gibt es samstags Kerbweck (Leberkäsebrötchen) und sonntags Grüne Soße mit Eiern und Pellkartoffeln. Neben der Grillwurst runden Flammkuchen und Hackbraten mit Zwiebelsoße am Samstag und Sonntag das Speiseangebot ab.

Mit verschiedenen Bieren und Weinen, Sekt und samstags Cocktails ist auch für die entsprechende Erfrischung gesorgt.

Am Samstag wird es für die Naschkatzen frische Waffeln und am Sonntag ein großes Ku-

chenangebot geben.

„Wir wollen am Kerberfolg des Vorjahres anknüpfen und halten am Konzept der gemeinsamen Kerb mit Kerbgeld und gemischten Diensten fest“, so der Vorsitzende weiter. Es hätte sich gezeigt, dass es die richtige Entscheidung war, die Kerb unter dem Dach der IGEMO zu bündeln und so allen Vereinen auch mit wenigen Helfern die Beteiligung an der Kerb zu ermöglichen.

So freuen sich die Haahäuser Vereine auf eine schöne gemeinsame Kerb und Ihren Besuch!

Flohmarkt der Freien Wähler Rodgau

Dudenhofen (RZ) Am Sonntag 3. September, findet wieder ein Flohmarkt der Freien Wähler Rodgau im Bürgerhaus Dudenhofen statt. Organisatoren sind die Freien Wähler Rodgau. Für Besucher und Interessenten werden die Türen von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet sein. In dieser Zeit kann man nach Lust und Laune stöbern und schauen, was alles angeboten wird und ob ein Schnäppchen zu finden ist. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich wieder gesorgt. Am Ende der Veranstaltung wird wieder eine Verlosung von Standplätzen für den nächsten Termin stattfinden.

Die Standgebühr für einen Tisch im Saal beträgt 7 Euro, im Foyer 9 Euro sowie jeweils eine Kuchenspende. Für einen Kleiderständer werden 5 Euro pro Meter berechnet. Als Service werden wieder Tischreihen im großen Saal gestellt. Für Besucher und auch Aussteller sind Parkplätze in großer Anzahl hinter dem Bürgerhaus vorhanden. Wir bitten, auch diese Möglichkeit zu nutzen, da ansonsten verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge abgeschleppt werden müssen. Anmeldung werden von Renate Dauth unter der Festnetznummer 06106 21641 entgegen genommen. Weitere Infos zu den Freien Wähler Rodgau erhalten Sie auf ihrer Homepage www.fw-rodgau.de

Nachruf zum Tod von Raimund Salg

Rodgau (RZ) In großer Anteilnahme nimmt die Stadtverwaltung Rodgau Abschied von Raimund Salg, Gitarrist und Gründungsmitglied der Rodgau Monotones. Der plötzliche Tod hinterlässt eine große Lücke in den Herzen und in der Musikwelt. Mit seinem beeindruckenden Gitarrenspiel hat Raimund Salg die Rodgau Monotones entscheidend geprägt. Sein unverkennbarer Sound bescherte Hits wie „Die Hesse komme“, „Erwin“ und „Ei gude wie“. Raimund Salg hat zusammen mit den seinen Bandkollegen dazu beigetragen, dass Rodgau weit über die

Grenzen des Kreises Offenbach und im deutschsprachigen Raum bekannt wurde. Für diese Leistung wurde Raimund Salg und der gesamten Band 2009 die Bürgermedaille in Gold der Stadt Rodgau verliehen. Die Bürgermedaille trägt die Inschrift „für besondere Verdienste“ und zeugt vom Einsatz für die Gemeinschaft. Raimund Salg trug maßgeblich zum kulturellen Leben in Rodgau bei. In diesen schweren Stunden gilt das Mitgefühl der Stadt Rodgau allen Menschen die ihm besonders nahe standen. Man wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Landfrauen Dudenhofen

Am 27. August findet das Seniorenfest der Stadt Rodgau statt. Die Landfrauen werden die Bewirtung für Kaffee und Kuchen übernehmen, dazu werden gerne Kuchenspende entgegenge-

nommen (S. Müller, Tel. 23678, oder Ch. Baum, Tel. 2043).

Am 30. August ist dann eine Führung in Frankfurt (Altstadt und Umgebung) vorgesehen.

Jahreshauptversammlung der DLRG Rodgau

Rodgau (RZ) Der DLRG Ortsverband Rodgau lädt alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 15. September um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen, kleiner Saal, Schillerstraße 27 in Weiskirchen ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Regularien, 2. Bericht 1. und 2. Vorsitzender, 3. Bericht des Kassenwartes, 4. Bericht der technischen Leiter (Ausbildung und Einsatz), 5. Bericht Referat für Öffentlichkeitsarbeit, 6. Bericht der Beauftrag-

ten für Rettungssport, 7. Aussprache zu den Berichten, 8. Bericht der Kassenprüfer, 9. Entlastung der Kasse und des Vorstandes, 10. Neuwahlen, 11. Anträge, 12. Verschiedenes. Anträge müssen bis zum 8. September in Schriftform beim 1. Vorsitzenden Heiko Kollmer, Kastanienweg 4, 64832 Barmhausen eingegangen sein. Stimmberechtigt sind gemäß geltender Satzung alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet und ihren und ihren Beitrag für das laufende Quartal gezahlt haben.



Geburtshilfe-Infoabend

Asklepios Klinik Langen lädt ein

Langen (RZ) Mit einem äußerst kompetenten Team steht die Abteilung Geburtshilfe in der Asklepios Klinik Langen rund um die Uhr den Müttern und Säuglingen zur Verfügung. Der Fachbereich unter Leitung von Chefarzt Dr. Eckart Krapfl besteht aus Fach-Ärzten und -Ärztinnen sowie Hebammen, die über jahrelange Erfahrungen auf dem Gebiet der

Geburtshilfe verfügen. Bei einem Infoabend am Mittwoch, 6. September, um 18 Uhr in der Asklepios Klinik Langen können sich werdende Mütter und Väter ausführlich von den Experten informieren lassen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06103/91261507 oder gyn.langen@asklepios.com.

(Foto: Asklepios)

Behinderung in Jügesheim

Rodgau (RZ) Für den Seniorentag am Sonntag, 27. August, wird die Hintergasse zwischen Eisdielen und Ecke Schwesternstraße in der Zeit von 7 bis 19 Uhr für den Autoverkehr ge-

sperrt. Bereits am Samstag ist die Kirchgasse nicht mehr zu nutzen. Hier wird die Bühne aufgebaut. Der Wochenmarkt findet am Samstag wie gewohnt statt.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Erneuerte Satzung über die Leinenpflicht und Aufsicht für Hunde und andere Tiere

Auch Ausnahmen wurden an Vorgaben angepasst

Rodgau (RZ) Die Menschen sind für die Tiere verantwortlich - ob mit oder ohne Leine. Die bisher gültige Verordnung bestand seit 2008 und war aufgrund einiger Veränderungen im Stadtgebiet textlich und inhaltlich neu zu fassen. In der neuen Fassung wird auf die namentliche Nennung einzelner verkehrsberuhigter Bereiche verzichtet. Die Leinenpflicht gilt für alle Straßen, die mit den Verkehrszeichen 325 und 326 (Anfang und Ende verkehrsberuhigter Bereich) gekennzeichnet sind. Seit 2008 waren etliche dieser Bereiche neu hinzugekommen. Bei den bestehenden wurde manchmal die gesamte Straße genannt,

obwohl nur ein Abschnitt betroffen war. Die Neuordnung ist nun eindeutig und bezieht sich auf die vor Ort erkennbar gekennzeichneten Straßen und Straßenabschnitte. Außerdem ist der Verordnungstext an sich damit wesentlich übersichtlicher. Neu aufgenommen wurden die städtischen Veranstaltungsflächen in Ergänzung zu den bisher genannten öffentlichen Plätzen. Ebenfalls neu sind die ausgewiesenen Spielplätze und die baulichen Anlagen rund um die Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs. Die Verantwortlichkeit beim Halten und Führen eines Hundes wurde präzisiert. Seit einigen Jahren werden zunehmend neue Leinenarten

mit bis zu 10 m Länge genutzt. In der bisherigen Verordnung wurde aber explizit nur die Leine mit einer selbsttätigen Aufrollvorrichtung für eine nutzbare Länge von 10 Metern freigegeben, alle anderen Leinenarten durften bisher nur zwei Meter lang sein. Die Verordnung regelt jetzt neu, dass aufgrund rechtlicher Vorgaben für Listenhunde ohne positive Wesensprüfung eine Leinenlänge von zwei Metern vorgeschrieben ist. Alle anderen Hunde können nun an einer Leine mit 10 Meter Länge geführt werden, unabhängig von der Leinenart. Die ordnungsgemäße Nutzung der Leine vor allem in Bezug auf die freigegebene Leinenlänge

und den notwendigen Sicht- bzw. Rufkontakt zum Hund wird den Menschen übertragen, die den Hund führen. Zusätzlich haftet auch die Person, die den Hund hält. Die Ausnahmen von der Leinenpflicht wurden an die bestehenden rechtlichen Vorgaben angepasst. Neu aufgenommen wurde die Hundeauslauffläche in Weiskirchen. Die Satzung regelt auch, dass Menschen, die Tiere besitzen dafür sorgen müssen, dass ihre Tiere nicht ohne Aufsicht im Stadtgebiet herumlaufen. Weitere Informationen rund um den Hund können unter www.rodgau.de/Hunde auf der Homepage der Stadt Rodgau eingesehen werden.

Vorverkauf für Durrhäiwer Kesskuche

Vorverkauf startet

Dudenhofen (RZ) Die lange Wartezeit hat am 9. September ein Ende, in der man auf den „Original Durrehäiwer Bauernkeeskuche“ warten musste. Denn an diesem Samstag rollt wieder das extra angefertigte Keeskuche-Mobil, um den frisch gebackenen Kuchen vom Bäcker ins Bürgerhaus Dudenhofen zu bringen. Um sich ein Stückchen diese Spezialität aus Kartoffeln, Rahm, Speck, Brotteig und einigen geheimen Zutaten zu sichern, gibt es wieder zwei Vorverkaufstermine im Foyer des Bürgerhauses. Diese Vorgehensweise hat sich seit Corona bestens bewährt. Jeweils am Dienstag, 22. und 29. August, wird im Foyer des

Bürgerhauses zwischen 18.30 Uhr und 20 Uhr der Vorverkauf stattfinden. Beim Vorverkauf kann man sich die Zeiten aussuchen, zu denen man den Kuchen offenfrisch am Bürgerhaus abholt, da kein Verzehr vor Ort vorgesehen ist. Die Ausgabe am Samstag, 9. September, erfolgt vorauss. ab 11 Uhr, letzte Fuhre um 13 Uhr. Die genauen Zeiten können beim Kauf der Essensmarken ausgewählt werden. Vorbestellungen auch per Email: karten@maennerchor-dudenhofen.de Wie in jedem Jahr, findet der Kuchen sicher wieder reißenden Absatz.

Zehn Kreiswahlvorschläge zugelassen

Landtagswahl im Oktober

Kreis Offenbach (RZ) Bei der Landtagswahl, die am 8. Oktober stattfinden wird, bewerben sich insgesamt zehn Parteien und Wählergruppen um die Direktmandate in mindestens einem der drei Wahlkreise im Kreis Offenbach. Zum Wahlkreis 44 – Offenbach Land I gehören Dreieich, Egelsbach, Langen und Neu-Isenburg. Dietzenbach, Heusenstamm, Mühlheim und Obertshausen bilden den Wahlkreis 45 – Offenbach Land II. Der Wahlkreis 46 – Offenbach Land III umfasst Hainburg, Mainhausen, Rodgau, Rödermark und Seligenstadt.

Hartmut Honka, Christoph Mikuschek und Frank Lortz stellen sich für die CDU zur Wahl. Katy Walther, Lasse Felix Westphal und Mahfooz Malik kandidieren für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE). Florian Obst, Halil Özta und Ann-Sophie von Wirth treten für die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) an. Die Alternative für Deutschland (AfD) stellt Maximilian Mäger, Karl Kiesler und Jochen Roos

zur Wahl. Susann Guber, Kirill Steinert und René Rock stehen für die Freie Demokratische Partei (FDP) auf den Stimmzetteln. Edgar Schultheiß, Nick Papak Amoozegar und Fabian Kalbskopf kandidieren für die DIE LINKE (DIE LINKE) in den Wahlkreisen. Die FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER) schicken Sergio Rafael Mendes Soares, Laura Schulz und Hagen Oftring ins Rennen um ein Direktmandat. Für die Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI) kandidieren in den Wahlkreisen 44 und 45 Stephanie Birkle und Helge Kuhlmann. Im Wahlkreis 46 steht mit Paula Lopez Vicente eine Kandidatin der PARTEI MENSCH UMWELT TIER-SCHUTZ (Tierschutzpartei) auf dem Stimmzettel. Heinz-Georg Sehring tritt für die Wählergruppe Nichtparteigebundene Einwohnervertreter (NEV) im Wahlkreis 44 an. Kürzlich entschied der Kreiswahlausschuss, alle eingereichten Vorschläge für die Landtagswahl zuzulassen.

Baumkontrolle und -fällungen

Einige Bäume stark beschädigt

Rodgau (RZ) Bedingt durch die derzeitige Baumkontrolle, die einmal im Jahr jeweils wechselnd im belaubten und unbelaubtem Zustand an städtischen Bäumen durchgeführt wird, lässt sich leider schon zu Beginn der Kontrolle feststellen, dass mehr Bäume als in den vergangenen Jahren durch Witterung und Schädlingsbefall in Mitleidenschaft gezogen sind. Dadurch kann es in nächster Zeit immer wieder zu Baumfällungen im Stadtgebiet kommen. Dass solche Schäden nicht immer auf den ersten

Blick erkennbar sind, zeigt nun leider der Rodaupark in Jügesheim. Neben abgestorbenen Bäumen, sind dort vereinzelt auch Bäume von Pilzen oder anderen Schädlingen befallen und müssen daher aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Diese Fällungen haben nichts mit der geplanten Umgestaltung des Rodauparks zu tun. Allerdings werden dann bei dieser Maßnahme die gefälltten Bäume durch Neupflanzungen ersetzt. Die ausführende Firma wird mit den Fällungen im Rodaupark voraussichtlich am 17. August beginnen.

Von Tür zu Tür

Grüner Landtagskandidat unterwegs

Rodgau (RZ) Mit Blick auf die hessische Landtagswahl setzt der grüne Wahlkreiskandidat Mahfooz Malik auf ein persönliches Kennenlernen, um mit den Wählern in direkten Kontakt zu treten. Unter dem Motto „Mit den Menschen, für die Menschen“ ist Malik die nächsten zwei Monate unterwegs, um im Haustür-Wahlkampf die Anliegen und Bedenken der Menschen direkt vor Ort zu hören und ihnen seine politischen Ziele näherzubringen.

Der Haustür-Wahlkampf ist dem jungen Kandidaten ein besonderes Anliegen. In einer Zeit, in der politische Kommunikation oft von digitalen Kanälen dominiert wird, setze er bewusst auf den persönlichen Dialog. Malik dazu: „Eines ist in den Corona-Jahren deutlich ge-

worden: Die persönliche Begegnung, das Gespräch von Mensch zu Mensch - das ist nicht durch digitale Werkzeuge ersetzbar und deswegen nehme ich mir diese Zeit. Der direkte Kontakt ermöglicht es mir, die Sorgen und Ideen der Menschen aus erster Hand zu erfahren - so stelle ich sicher, dass die Anliegen der Menschen im Mittelpunkt meiner politischen Agenda bleiben. Mir ist wichtig zu zeigen, dass Politik nahbar und auch direkt funktioniert. Sie muss erreichbar sein und Teilhabe ermöglichen.“

Die bisherige Resonanz aus Rodgau und Rödermark nehme er als äußerst positiv wahr, so Malik. Die Menschen wüssten das persönliche Gespräch zu schätzen und die eine oder andere Diskussion an der Haustür habe sich auch schon ergeben.

Umleitungen wegen Rodgau-Triathlon

Rodgau (RZ) Zum 20. Rodgau-Triathlon am 20. August beim Strandbad Rodgau wird es zu einigen Einschränkungen beim Verkehr kommen. Die K 174 wird in beide Fahrtrichtungen - von Dietzenbach (B 459, Waldacker) bis zur Dudenhöfer Straße/ Nieuwpoorter Straße - vollgesperrt. Darüber hinaus wird die

Rodgau-Ring Straße, zwischen K 174 und Wiesbadener Straße voll gesperrt. Das gleiche gilt auch für die Zufahrten (Forst- und Feldwege) auf die K 174. Die weitläufigen Umleitungen werden ausgeschildert. Während der Veranstaltung findet kein Badebetrieb statt. Weitere Hinweise: tsv-dudenhofen.de

Bürgerhilfe Rodgau e.V. Hilfe auf Gegenseitigkeit



- ehrenamtlich helfen
- Zeitgutschriften erwerben
- bei eigener Bedürftigkeit einlösen

Telefon 06106 / 12012
www.buergerhilfe-rodgau.de

Am Ludwig-Erhard-Platz geht es los

Baustelle ist eingerichtet

Rodgau (RZ) Die Baustelle am Ludwig-Erhard-Platz wird im September eingerichtet und die Bauarbeiten beginnen. Die geplante Umgestaltung wird in drei aufeinanderfolgenden Bauabschnitten erfolgen. Der erste Abschnitt widmet sich der Neugestaltung des Dalles sowie des Vorplatzes des Bürgerhauses. Um den Außenbereich des Bürgerhauses bis in den Spätsommer hinein für Bewirtung nutzen zu können, werden die Maßnahmen am Dalles zuerst in Angriff genommen. Pünktlich vor Baubeginn gibt es unter rodgau.de/Baustelle-Ludwig-Erhard-Platz Informationen über das Bau-

projekt. Weiter können auf der Seite stadtumbau-rodgau.de der Umleitungsplan eingesehen und weitere Informationen zur Baustelle am Ludwig-Erhard-Platz verfolgt werden.

In Zukunft werden außerdem Informationen über verschiedene Kanäle der Stadt bereitgestellt. Darunter Newsletter, Pressemitteilungen, Social-Media-Plattformen, den Video-Blog „Stadtgeflüster“, Einwürfe und ein Baustellenschild an der Kita 1. Bereits jetzt können anhand der aufgehängten Banner am Zaun der Kita erste Einblicke in das Vorhaben gewonnen werden.

Behinderung in Jügesheim

Rodgau (RZ) Für die Jügesheimer Kerb wird die Kirchgasse zwischen Vorder- und Hintergasse vom 31. August bis 5. September gesperrt. Eine Umleitung für den Autoverkehr ist über die Vorder- und Hintergasse ausgeschildert. Zudem werden zusätzliche Halteverbotsschilder ausgewiesen.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Behinderung in Weiskirchen

Rodgau (RZ) Der Udenhoutstraße auf Höhe der Hausnummer 2a wird vom 21. August bis 1. September halbseitig gesperrt. Grund hierfür sind Arbeiten am Wasseranschluss.

06. SEPT
2023
Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

Programm bietet viel Abwechslung

Kolpingfamilie Jügesheim im 2. Halbjahr

Jügesheim (RZ) Der Vorstand der Kolpingsfamilie Jügesheim hat wieder ein abwechslungsreiches Programm für das 2. Halbjahr 2023 aufgestellt. Zusammen mit den Kolpingsfamilien Nieder-Roden und Ober-Roden wurde auch ein gemeinsames Programmheft erstellt und an die Mitglieder verteilt. Die drei Kolpingsfamilien im Pastoralraum Rodgau-Rödermark wollen die Chance nutzen, sich besser kennenzulernen und ein größeres Angebot für die Mitglieder zu bieten. Das Programm der Jügesheimer Kolpinger beginnt mit dem ersten Freitagstreff nach der Sommerpause am 25. August. Am Samstag, 2. September lädt die Kolpingsfamilie zu einem gemütlichen Kerbschobbe am Lagerfeuer um 19.30 Uhr hinter dem Haus der Begegnung ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Pastoralassistentin Cäcilia Hickl berichtet am 18. September von einem Studienaufenthalt in Israel. Die Hüttenfahrt der Frauen führt in diesem Jahr vom 22. – 24. September zur Ronneburg. Auch dieses Jahr unterstützen die Jügesheimer Kolpinger die Kleidersammlung des DV

Mainz. Altkleider und Schuhe werden wieder am 23. September gesammelt. Beim Kinderfest der Stadt Rodgau am 24. September ist die Kolpingsfamilie wieder mit der Kistenrutsche dabei. Am 8. Oktober führt die Herbstwanderung von Bonames über den Lohrberg zur Friedberger Warte. Eine Brauereibesichtigung in Seligenstadt steht am 23. Oktober auf dem Programm. Die Hüttenfahrt Männer vom 27. - 29. Oktober hat das Kolpingferiendorf Herbstein zum Ziel. Petra und Klaus Wiederspahn berichten am 06. November über Skandinavien. Am 20. November hat die Kolpingsfamilie Dipl.-Ing. (FH) Sven Loferer zu Gast. Er informiert zum Thema „Heizen ohne Öl und Gas“. Der Adventsbasar mit vorweihnachtlichen Geschenkideen ist für 02. und 03. Dezember im Rahmen des Adventsbummels angesetzt. Auch die leckeren Pfannkuchen werden wieder gebacken. Die Adventfeier steigt am 18. Dezember, die Winterwanderung beschließt traditionell das Jahr, diesmal findet sie am 27. Dezember statt.

Wunderbare Wandertour

Wanderclub Edelweiß und Sportfreunde Rodgau unterwegs

Rodgau (RZ) Auch im August geht es wieder auf Schuster's Rappen bei der Wunderbaren Wandertour am 27. August, dieses Mal mit „Weitblicke rund um die Ronneburg“. Ca. 13,5 km lang ist die Tour, geplante Wanderzeit ca 3,5 Stunden. Wir fahren gemeinsam nach Ronneburg und starten die Tour gegen 12 Uhr an einem Parkplatz unterhalb der Burg, von wo man bereits einen sehr schönen Blick zur Ronneburg hat. Nun geht es auf schönen Wegen zur Burg und weiter in Richtung des Jugendzentrums des Main-Kinzig-Kreises auf dem Weißen Berg bei Neuwiedermauß. Unterwegs haben wir immer wieder schöne Fernblicke. Neben dem abwechs-

lungsreichen Ronneburger Hügelland mit seinem Wahrzeichen, der Ronneburg, gehen die Blicke auch bis zu Spessart, Vogelsberg, Taunus und Odenwald. Der größte Teil der Strecke ist auch für Kinderwagen geeignet. Lediglich auf dem ersten Teilstück ist dies nicht möglich, es gibt aber eine alternative Route, die mit Kinderwagen begehbar ist und an der Burg wieder auf die reguläre Wanderstrecke trifft. Hunde können mit wandern. Treffpunkt 11.30 an der EVO Sportfabrik Sportfreunde Rodgau für Fahrgemeinschaften – Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Anmeldungen sind ab sofort über die App und die E-Mail wandern@sportfreunde-rodgau.de oder wandern@wce-dudenhofen.de möglich.

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02 - 86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 06 - 26997-0
Fax 061 06 - 26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 06 - 26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 061 06 - 26997-0
Fax 061 06 - 26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Wertverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand



Regier Meinungsaustausch

Langen/Wenigumstadt (LPR) Die Vertreter der Asklepios Psychiatrie Langen GmbH führen gerne den Meinungsaustausch mit Bürgerinnen und Bürgern der Region. Bei einem Bayerischen Abend im „Bachgauer Hof“ in Wenigumstadt kam es zu vielen interessanten Gesprächen mit den Teilnehmern. Besonders junge Menschen interessierten sich an diesem Abend für Ausbildungs- und Arbeitsplätze in einer Klinik für Psychische Gesundheit. Im regen Dialog erläuterten Klinik-Geschäftsführerin Stefanie

Rennerich und Chefarzt PD Dr. Harald Scherk die Details und Möglichkeiten. Positiv wurde von allen Gesprächsteilnehmern das Angebot der Infogespräche und den geplanten offenen Bewerberrunden (Details werden bald veröffentlicht) bewertet. Für weitere Auskünfte zur Ausbildungs- und Arbeitsplatzbeschreibung steht gerne der Pflegedienstleiter der Klinik, Frank Schmitz, zur Verfügung. Kontaktaufnahme ist unter der Tel. 06103/9124000 möglich.

(Foto: LPR)

Tanzkurs für Anfänger

Noch freie Plätze beim TSV Dudenhofen

Rodgau (RZ) In dem „Tanzkurs Standard/Latein Paartanz“ für Anfänger, der nach den Sommerferien beim TSV Dudenhofen startet, sind noch Plätze frei. Los geht es am Montag, den 04.09.2023 von 20:00 – 21:30 Uhr in der TSV-Halle. Es wird in den sechs Tänzen, Langsamer Walzer, Disco Fox, Foxtrott, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive, jeweils das Basiswissen vermittelt. In allen Tänzen wird der Grundschrift sowie erste Figuren, Takt und Techniktraining gezeigt und erlernt. Willkommen sind alle mit und ohne Partner, ganz gleich welcher Altersgruppe. Der Kurs wird wieder von dem

erfahrenen Tanztrainerpaar Vanessa & Sebastian Gebhardt geleitet und ist auf 10 Einheiten à 1,5 Stunden angelegt. Es fallen folgende Kursgebühren an, die nach der ersten Kursstunde fällig werden: Mitglieder: 3 0 €/Person bzw. 60 € für Paare Nicht-Mitglieder: 70 €/Person bzw. 115 € für Paare Aufgrund einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bis Montag, den 28.08.2023 über das Anmeldeformular auf der Homepage www.tsv-dudenhofen.de unter der Abteilung „Tanzsport > Tanzkurs“ oder unter fitness@tsv-dudenhofen.de notwendig.



Auf dem Elisabethpfad

Jügesheim (RZ) Die diesjährige Pilgerwanderung der Kolpingsfamilie Jügesheim führte von Frankfurt nach Marburg. Auf dem Elisabethpfad folgte sie den Spuren der heiligen Elisabeth von Thüringen. Karl-Heinz Demuth hatte die Wanderung vorbereitet und führte die sieben Teilnehmer von der Deutschordenskirche in Frankfurt über die Hohe Mark in den Taunus und über Usin-

gen, Langgöns und Wetzlar in den hessischen Westerwald. Nach sieben regenreichen Tagen und 116 gelaufenen Kilometern mit viel Auf und Ab in stellenweise unwegsamem Gelände erreichte die Gruppe das Ziel, die Elisabethkirche in Marburg. Mit dabei war auch der inzwischen 79-jährige Gotthold Schwab, der bisher jede Pilgerwanderung der Gruppe seit 2005 mitgemacht hatte.

Georg Loferer unterstützte die Gruppe mit Gepäcktransport, Getränken unterwegs und übernahm wo nötig auch den Personentransport. Spaß an der gemeinsamen Anstrengung, gleiche Wertvorstellungen und fröhlich gelebter Glaube verband die Teilnehmer bis zum abendlichen geselligen Beisammensein. Nicht auf dem Foto ist Fotograf und Mitwanderer Norbert Löw. (Foto:p.)

Geburtstagskinder

Dudenhofen	80 Jahre
19.08. Ingrid Walter,	80 Jahre
20.08. Melki Aykal,	
Nieder-Roden	
19.08. Doris Sattler,	85 Jahre
24.08. Josef Tonhäuser,	90 Jahre
Weiskirchen	
21.08. Rolf Tönis,	85 Jahre
21.08. Heinrich Willmann,	85 Jahre

Apotheken-Notdienst

19.08. Rodau Apotheke	
Dieburger Str. 35, Rödermark, Tel. 06074/98501	
20.08. Adler Apotheke	
Puiseuxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767	
21.08. Gartenstadt Apotheke	
Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040	
22.08. Einhorn Apotheke	
Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/2897795	
23.08. Pauly von Buttler Apotheke	
Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870	
24.08. Nikolaus Apotheke	
Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666	
25.08. Stern Apotheke	
Eisenbahnstr. 14, Jügesheim, Tel. 06106/9261	

VdK Nieder-Roden

Rodgau (RZ) Nach der Urlaubsfahrt im Juni an die Ostsee und der Tagesfahrt am 3. Juli u.a. nach Miltenberg an den Main, werden nach der Ferienzeit am 12. und 16. September die nächsten VdK-Termine des Ortsvereins durchgeführt. Am Dienstag, 12.9., findet im Sozialzentrum am Puiseuxplatz ab 17 Uhr die nächste Sprechstunde statt. Der VdK - Vorstand bittet um Anmeldungen an Klaus-Joachim Rink, Tel. 0171 - 44 58 999, oder an ov-nieder-roden@vdk.de.

Am Samstag, 16. September wird ab 14 Uhr auch im Sozialzentrum der bekannte VdK Kafee- Informationsnachmittag vom OV Nieder-Roden durchgeführt. Ein VdK-Rentenexperte hält ein Referat zur Rente und beantwortet Fragen dazu. Alle Mitglieder und Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.

**Ambulante Hauskrankenpflege
Sozialstation Rodgau gGmbH**
Borsigsstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 0 61 06 / 32 81
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Asklepios-Klinik Seligenstadt,

Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr

Mittwoch 14–24 Uhr

Donnerstag 19–24 Uhr

Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport

Leitstelle Dietzenbach, Tel. 060 74 / 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:
0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-11 67, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Stellerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 061 06 / 32 81 (87100 Johanniter) **Soziale Dienste der Johanniter:** Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 061 82 / 21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseuxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsbildung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseuxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseuxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puiseuxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186, email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.

Sozialverband VdK-Rodgau Beratung: Sozialzentrum Puiseuxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

IHR PROFI RUND UMS HAUS



SOMMER-AKTION 20 %

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushaltsauflösungen
- Fliesen abstemmen
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Pflasterverlegung
- Gartenarbeiten aller Art
- Dachreinigung
- Putzarbeiten aller Art
- Winterdienst
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

Unsere Arbeit steht für 100 % Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG UND PROBE VOR ORT

Tel. 06106/2791922

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

63110 RODGAU-JÜGESHEIM
Wir schlachten selbst
METZGEREI HILLER
Spezialitäten-Party-Service
Weiskircher Str. 1-3 • Tel. 06106/3665

Angebote
GYROS
TOSKANA PFANNE
FEINER FLEISCHKÄSE
RINDSWÜRSTE

Die Angebote sind von Donnerstag bis Mittwoch gültig.

Diese Woche schlachten wir:
Schweine von Bauer Keller, Hainhausen

www.rheinmainverlag.de
Ihre
Onlinezeitung
RheinMainVerlag

DRAHT WEISSBÄCKER

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE • GITTER • TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Automarkt
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kontakte
Ute & Lea (18) 01523-828 40 38

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt sichern. www.dachbleche24.de



Insgesamt 900 Jahre bei Sparkasse
Mitarbeiterehrung bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt

Seligenstadt (RZ) Stolz 25 oder 40 Jahre bei der Sparkasse – 29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feiern Jubiläum. Sie repräsentieren mehr als 900 Jahre Erfahrung und Engagement für ihre Kunden und für ihre Sparkasse. Für ihr 40-jähriges Jubiläum wurden Marion Bax, Silke Dörfler, Nadja Gallo, Günther Keller, Stefan Krauß, Ingrid Ochmann, Markus Post, Jörg Reuter, Thomas Schneider, Gerhard Schüler, Jörg Sittig, Thomas Spengler geehrt.

Ihr 25-jähriges Jubiläum feierten: Marcus Droste, Sven Gschwind, Klara Hungreder, Heidrun Kemmerer, Nihat Khan, Nicole Rebell, Elke Sauerwein, Alexander Schacht, Birgit Schreiner, Manuela Schulze, Aydin Tastekin, Klaus Tinnefeld, Marion Trageser, Carolin Treusch, Tina Trumpfheller, Karin Votteler, Alexander Wälde. Vorstand und Personalrat der Sparkasse Langen-Seligenstadt gratulierten den Jubilaren in

einer kleinen Ehrenstunde und sprachen ihnen Dank und Anerkennung für ihr persönliches Engagement und ihre langjährige Mitarbeit im Interesse der Sparkasse und ihrer Kunden aus. Unsere Fotos zeigen die Jubilare, Mitglieder des Vorstandes Klaus Tinnefeld, Hagen Wenzel und Wolfgang Zolper sowie Vertreter des Personalrates, Sandra Frey und Ulrich Dreismann. (Fotos: SLS)



SGN-Frauen und -Männer auf Tour

Nieder-Roden (RZ) Nach dreijähriger Coronapause unternahmen 40 Frauen der Abteilung Gymnastik in der SGN wieder ihre traditionelle „Fahrt ins Blaue“ mit dem Reisebus. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Damen bereits um 7.45 Uhr am Bahnhof in Nieder-Roden. Der Weg führte sie Richtung Osthessen. Beim ersten Zwischenstopp im Schlosspark „Schloss Fasanerie Eichenzell“ wurde ihnen ein reichhaltiges Picknick vom Orgateam der Abteilung im Park serviert. Gut gestärkt ging es dann weiter zum Highlight des Tages, nämlich zur Landesgartenschau in Fulda. Dort wurden sie bei herrlichem Wetter in einer zweistündigen Tour durch die in voller Blüte stehende Gartenschau geführt. Nach etwas freier Zeit ging es weiter in die Innenstadt. Dort wurden die Damen von kostümierten Gästeführern unter dem Motto „Fromm, fröhlich, Franz“, in das Fulda der Barockzeit entführt. Ein gemütliches, geselliges und leckeres Abendessen im „Restaurant Ritter“ rundete den herrlichen Ausflug ab. Froh gelaunt fuhren die Nieder-Röderinnen gegen 21 Uhr wieder zurück in die Heimat. Am gleichen Tag machten sich etwa 20 Herren der Abteilung aus den Gruppen „Fit und Ge-

lenkig“ und „Fit für die Enkel“ per Fahrrad, einige ausschließlich mit eigener Muskelkraft und einige mit elektrischer Unterstützung auf den 50 Kilometer langen Weg durch heimische Gefilde. Der Weg führte sie über die Bulau weiter zum „Wirtshaus Guglhupf“ in Egelsbach. Dort stärkten sie sich mit hessischen Spezialitäten. Weiter ging die Tour zur „Auszeit bei Maki“ bei der Freizeitanlage Münster. Nach der Rückfahrt nach Nieder-Roden klang der Abend beim „Mauds“ am Bahnhof in Nieder-Roden bei Bierchen und Flammkuchen gemütlich aus. (Fotos: Verein)





KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/Dudenhofen/ Nieder-Roden/ Rollwald

Freitag, 18. August

19.30 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 19. August

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 20. August

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: HdB Kleinkindergottesdienst (UG)

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

Montag, 21. August

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz

Dienstag, 22. August

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe – anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 24. August

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

Freitag, 25. August

17.00 Uhr: G.-Egner-Haus Evangelischer Gottesdienst

19.30 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 26. August

14.00 Uhr: St. Nikolaus Trauung

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 27. August

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

12.00 Uhr: St. Nikolaus Taufen

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Gottesdienst

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl am Puiseauxplatz

Gemeindebüro

Puiseauxplatz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21.

Büro-Öffnungszeiten: dienstags und freitags 9 – 12 Uhr, donnerstags 15 – 18 Uhr.

Homepage: kirchengemeinde-nieder-roden.ekhn.de.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufmöglichkeit, Predigt: Pfarrerin Kirsten Lippek, Kollekte für das Frankfurter Diakonissenhaus. Anschließend: Kirchcafé.

Dienstag, 22. August

18.00 Uhr: Weihnachtswachtel

19.30 Uhr: Probe: Band Soul Feeding

Mittwoch, 23. August

9.00 bis 11.00 Uhr: Rentenberatung mit Karlheinz Hackel

15.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahreszeiten

Gemeindebüro

Bis 21. August ist das Gemeindebüro nicht besetzt. Ab dem 22. August ist wieder normal geöffnet.

In dringenden Fällen zu erreichen (bis 21. August): Pfarrerin Kirsten Lippek Tel. 0151/23215050, E-Mail: kirsten.spain@gmail.com

Die Kasualien übernimmt in

den Sommerferien bis 30. August: Pfarrerin Kirsten Lippek.

Viel Neues auf der Homepage: www.emmaus-juegesheim.de

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr: Livestream-Gottesdienst mit Pfarrerin Christina Koch

Montag, 21. August

19.00 – 21.00 Uhr: Posaunenchor Kirchstraße 4, Dudenhofen

Donnerstag, 24. August

14.00 Uhr: Frauenhilfe

Sonntag, 27. August

10.00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Christina Koch

Cantus Novus hat Sommerpause bis September.

Die Bücherei ist in den Sommerferien dienstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere aktuelle Informationen zur Ausleihe sind immer auf der Homepage der Kirchengemeinde www.evkirche-dudenhofen.de nachzulesen.

Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch

Sprechstunde donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 7799425.

Pfarrbüro

Kirchstraße 3, Tel. 62497-0.

Büro-Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Kath. Kirchengruppe Hainhausen-Weiskirchen

Freitag, 18. August

9-18 Uhr: Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

anschl. Wk Hl. Messe

18.15 Uhr: Hh Rosenkranzgebet

Samstag, 19. August

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

15.00 Uhr: Wk Beichtgelegenheit

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet für die Bischöfe

Sonntag, 20. August

9.00 Uhr: Hh Gottesdienst der kroatischen Mission

9.30 Uhr: Wk Amt für beide Gemeinden

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

10.30-11.30 Uhr: Hh Die Kirche ist für das stille, persönliche Gebet geöffnet

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

Montag, 21. August

15-18 Uhr: Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

18.00 Uhr: Wk Hl. Messe

Dienstag, 22. August

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet für alle alten und kranken

Menschen unserer Pfarrgemeinde sowie für die Bewohner im Haus Julia

18-20 Uhr: Hh Gebet für die Priester

Mittwoch, 23. August

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe

15-19 Uhr: Hh Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

anschl. -18.30 Uhr: Wk Beichtgelegenheit für Kurzbeichten

Donnerstag, 24. August

15-18 Uhr: Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

anschl. Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau - Rembrücken

Sonntag, 20. August

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

Gemeindebüro

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2-4, 63110 Rodgau-Weiskirchen, Frau Lemper, Tel. 8602-11.

Sommeröffnungszeiten (gültig Juli und August): Montag bis Freitag 10 – 12 Uhr.

Homepage: <https://ev-rodgau.de>.

Ein Licht mitbringen

Rollwälder Funzelfest

Rodgau (RZ) Es steht vor der Tür, das Funzelfest in Rollwald. Die Aktiven des Rollwaldkreises laden wieder zu dem kleinen Fest an der Rollwaldkirche ein.

Ein gemütlicher Abend bei Kerzenschein, mit netten Gesprächen. Natürlich gibt es auch ein gutes Glas Wein, eine klei-

ne Auswahl an Getränken, und ein kleiner Imbiss wird für die Gäste vorbereitet.

Nach alter Tradition bringen die Gäste eine Laterne, eine Kerze oder Licht als Tischbeleuchtung selbst mit. Dies gibt der Veranstaltung das besondere Ambiente.

(Bei anhaltender Trockenheit

wird gebeten kein offenes Kerzenlicht zu benutzen)

Der „Rollwald-Kreis“ als Ausrichter freut sich schon heute auf viele Stammgäste und heißt jeden neuen Gast herzlich willkommen, am Samstag, 26. August, ab 19 Uhr auf dem Gelände vor der schönen Rollwald-Kirche.

Reha-Sport bei der Turngemeinde

Angebot ab September

Nieder-Roden (RZ) Unter der Leitung unserer qualifizierten und zertifizierten Trainerin Bettina Bielke können Patienten den Rehasport dann zum Beispiel nach Sportverletzungen, Brüchen, Gelenk-Ersatz-OPs, Bandscheibenvorfällen etc. zur Wiederherstellung der Beweglichkeit nutzen und damit die Lebensqualität nachhaltig verbessern. Die Kursein-

heiten sind auf 45 Minuten festgelegt und auf eine Größe von maximal 15 Personen beschränkt.

Für die Teilnahme am Rehasport-Angebot wird eine Rehasport-Verordnung eines Arztes im Bereich Orthopädie benötigt. Das vom Arzt ausgefüllte Formular muss an die Krankenkasse übergeben und genehmigt werden. Damit bestätigt

die Krankenkasse die Kostenübernahme.

Nach der Genehmigung über die Krankenkasse steht noch ein Beratungsgespräch mit dem Verein an, danach kann mit dem Rehasport begonnen werden.

Ansprechpartner sind: Gabi Schrei, Tel.: 06106-77 17 62 und Antje Settel, Tel.: 06106-7 67 42

Freie Plätze im S.K.G-Wirbelsäulen-Kurs

Weiskirchen (RZ) Gestärkt durch den Alltag! Rückenschmerzen und Nackenverspannungen kennen die meisten von uns. Ursachen hierfür können einseitige Alltagsbelastung und fehlender Bewegungsausgleich sein. Der Wirbelsäulenkurs soll Rücken- und Bauchmuskulatur wieder in ein gesundes Gleichgewicht bringen und Übungs-

impulse auch für zu Hause vermitteln. Hierzu gehören ein leichtes Herz-Kreislauf-Training, das Kennenlernen von Übungen für eine stabile Körpermitte, sowie Dehnungen und Entspannungstechniken. Der Kurs geht über 10 Termine.

Der Kurs findet ab dem 22. August dienstags um 9 Uhr statt. Eigene Matten können mitge-

bracht werden. Eine Anmeldung über die Geschäftsstelle, die auch weitere Auskünfte erteilt, ist zwingend erforderlich. Während der Öffnungszeiten telefonisch unter 645130 und 5853 oder gerne auch per E-Mail info@sk-grodgau.de

Ort: Sporthalle, am Sportplatz 7 in Weiskirchen/Parkplatz am Bürgerhaus, Schillerstraße 26.



Alle Zukunftsretter-Kinder und Betreuer in der Walfreizeitanlage in Hainhausen.

(Foto: Johanniter)

Erste Hilfe in den Ferien

#Zukunftsretter hatten viel Spaß im nassen Wald

Rodgau (RZ) Die Johanniter haben zum sechsten Mal in den Sommerferien für 6-14jährige Ferienspiele angeboten. Unter dem Motto „#Zukunftsretter“ haben 62 Kinder eine spannende Ferienwoche in der Walfreizeitanlage Hainhausen erlebt.

Am Montag starteten die Kinder mit der Gruppenfindung, danach hat jede Gruppe eine eigene Fahne gestaltet. Die Kinder lernten sich schnell kennen und haben jeweils begonnen ein Tipi im Wald zu bauen. Da es auch im Wald ganz schön nass war, wurde immer mal wieder was unter dem Dach gemacht.

Der zweite Tag war vormittags der Ersten Hilfe gewidmet – es

wurden fleißig Verbände, stabile Seitenlage und Pflaster geübt. Noch vor dem Mittagessen wurde geübt, wie ein Feuer mit einem Feuerlöscher gelöscht wird und wie lange so etwas dauern kann. Bis alle Gruppen fertig waren war der Nachmittag schon wieder vorbei. Da es zu kalt war, musste die alljährliche Wasserschlacht leider ausfallen.

Am Mittwoch ging es zu einem Ausflug ins Vivarium nach Darmstadt und donnerstags wurde noch mal fleißig Erste Hilfe geübt. Die „Alleskönner“ – haben dabei schon die Übungen für Fortgeschrittene wie beispielsweise das Anlegen einer Vakuummattre gemacht. Alle Kinder konnten den Ret-

tungswagen kennenlernen.

Für den Freitagnachmittag waren die Eltern zu einer Vorführung mit einem Fallbeispiel eingeladen. Anschließend haben alle gemeinsam die Ferienwoche beim Grillen ausklingen lassen.

Verpflegt wurden alle Kinder und Betreuer von dem Team der Feldküche des OV Rodgau der Johanniter: es gab unter anderem Nudeln Bolognese mit Käse überbacken – auch vegetarisch, Kartoffelpuffer mit selbstgemachtem Apfelmus, Kartoffelbrei mit Fischstäbchen und Suppe. „Das Feeding der Kinder war durchweg positiv und alle haben wirklich gut und viel gegessen“ berichtet Matthias Herbst vom Koch-

Team.

Andreas Hankel, Leiter der Ausbildungsabteilung, fasst die Ferienspiele zusammen: „Die Kinder hatten trotz der nassen Tage sehr viel Spaß mit uns und eine tolle Ferienwoche im Wald – und die Betreuer hatten viel Spaß mit den Kindern! Ich hoffe, dass wir ihnen in dieser Zeit so Einiges beibringen konnten, was sie nach den Ferien in ihr Leben mitnehmen werden. Wir bieten die #Zukunftsretter auch im kommenden Jahr auf jeden Fall wieder in den Sommerferien an.“

Mehr Informationen zur Jugendarbeit der Johanniter im Regionalverband Offenbach gibt es auf der Internetseite www.johanniter.de/offenbach.

O.F.C. KICKERS AKTUELL



Foto: U. Zimmermann



**Büromöbel %
Muster-Abverkauf %**

UNIONZEISS
Büro- und Objekteinrichtung GmbH
Flinschstraße 63
60388 Frankfurt am Main

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9.00 - 16.00 Uhr
Fr. 9.00 - 15.00 Uhr

REINIGUNGS- UND SERVICELEISTUNGEN

- Unterhaltsreinigung
- Reinigung jeglicher Art
- Glas- und Rahmenreinigung
- Hausmeisterdienste
- Garten- und Grünpflege
- Winterdienste

BB CLEAN SERVICE
Reinigungs- & Servicedienstleistungen

Heinrich-Krumm-Str. 9
63073 Offenbach
Telefon: 069 / 80 06 88 53
Telefax: 069 / 83 83 27 30
office@bb-clean-service.de
www.bb-clean-service.de

Werte reinigen, Werte pflegen, Werte erhalten

OFC verliert in Aalen

OFC (PM). Am zweiten Spieltag der Regionalliga Südwest gastierten die Offenbacher Kickers am heutigen Freitagabend beim VfR Aalen. Die Partie in der CENTUS Arena endete 2:1 für Aalen.

OFC-Cheftrainer Christian Neidhart veränderte seine Startelf auf einer Position, Albrecht rückte für Arh Cesen in die Anfangsformation. Das Spiel begann mit einer kalten Dusche für den OFC: Nach einem Fehlpass im Spielaufbau rettete Brinkies zur Ecke. Nach dieser traf Meien zum frühen 1:0 für die Hausherren (5. Minute). In der Folge tat sich der OFC schwer, zu Chancen zu kommen. In der 27. Minute lag der Ball nach einem Schuss von Urbich im Aalener Netz, dem Treffer wurde aber die Anerkennung verweigert. Da auch Aalen ansonsten wenig Torgefahr entwickelte, ging es mit dem 0:1-Rückstand in die Kabine.

Den besseren Start in die zweite Halbzeit erwischten die Hausherren, Brinkies musste dreimal stark parieren. In der 57. Minute dann ein dreifacher Wechsel: Wanner, Nazarov und Pfeiffer kamen in die Partie. Diese offensiven Wechsel zeigten zunächst keine Wirkung. In der 76. Minute war es dann Pfeiffer, der nach einer Marcos-Flanke wuchtig zum Ausgleich traf. In der 83. Minute köpfte Meien nach einem Freistoß zunächst freistehend vorbei, quasi im direkten Gegenzug kam Breitenbach nicht an eine Kopfballverlängerung heran. Die Entscheidung dann in der 90. Minute, nach einem Ballverlust im Spielaufbau schaltete Aalen schnell um, Diakite traf zum 2:1 für die Hausherren.

Am kommenden Sonntag, 20. August, empfängt der OFC die U21 von Eintracht Frankfurt. Anstoß im Stadion am Bieberer Berg ist um 16 Uhr.

OFC zieht in 2. Runde des DFB-Pokal der Frauen ein

Mit einem 2:0 Heimsieg gegen den Südwest Regionalligist 1. FC Riegelsberg sind die Kickersfrauen am Nachmittag bei ihrer DFB-Pokal Premiere in die Pflichtspiel Saison gestartet.

Rhein Main Verlag

GEWINNSPIEL

Tippen und tolle Preise gewinnen!

Es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt.

OFC-Fans aufgepasst. Gemeinsam mit dem OFC verlost sportmemories24 einen großartigen 3D-Kickers-Fußball-Rahmen.

Natürlich inklusive einem von den Kickers signierten Ball. Der Rahmen hat eine Größe von 30 x 30 cm, ist aus hochwertigem Acrylglas und hat einem Edelstahlstand. Ein echtes Highlight in deinem Zuhause oder Büro.

Jetzt tippen per E-Mail an gewinnspiel@rheinmainverlag.de. Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden.

Kickers-Legende Oliver Roth tritt zusammen mit unseren Werbepartnern außer Konkurrenz gegen unsere Leser an.

So tippen die Experten:

- OFC vs. SGE
- OFC vs. Barockstadt
- TSG Hoffenheim vs. OFC
- TSV Schott Mainz vs. OFC



Tipp von Jürgen Biehrer
BB-Clean Service

- OFC vs. SGE 2:1
- TSG Hoffenheim vs. OFC 1:1
- OFC vs. Barockstadt 2:1
- TSV Schott Mainz vs. OFC 1:2



Tipp von Oliver Roth
OfC-Legende

- OFC vs. SGE 2:2
- TSG Hoffenheim vs. OFC 0:1
- OFC vs. Barockstadt 1:0
- TSV Schott Mainz vs. OFC 0:2



Tipp von Kai Bender
sportmemories24.com

- OFC vs. Sge 1-0
- TSG Hoffenheim vs. OFC 2-2
- OFC vs. Barockstadt 2-1
- TSV Schott Mainz vs. OFC 1-2

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

- OFC vs. SGE
- OFC vs. Barockstadt
- TSG Hoffenheim vs. OFC
- TSV Schott Mainz vs. OFC



Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Jetzt Tageskarten sichern!

KICKERS OFFENBACH VS EINTRACHT FRANKFURT II

**20
08
16 UHR**



DAS IST OFFENBACH.

OFC Kickers 1901 GmbH • Waldemar-Klein-Platz 1 • 63071 Offenbach • Tel: 069/98 1901 - 0 • www.ofc.de

SPORT

S.K.G legt eindrucksvolle Zahlen vor

Mitgliederversammlung beim S.K.G Rodgau 1888

Rodgau (RZ) Einstimmige Entlastung für den gesamten Vorstand. Das zeigt ein hohes Maß an Zufriedenheit der Mitglieder. Ex-Vorsitzende Jürgen Follmann hatte im Namen der Mitglieder dem gesamten Vorstand für die hervorragende Arbeit gedankt und um die Entlastung für 2022 gebeten.

Viel Beifall gab es bereits beim Bericht des Vorsitzenden. So konnte Lothar Mark den 103 stimmberechtigten anwesenden Mitgliedern ein Feuerwerk an guten Meldungen servieren: Mehr Sponsoren, höhere Spendengelder, Meistertitel im Gau, in Hessen, auf Bundes- und Europäischer Ebene und Weltmeistertitel konnten die Mitglieder nach Hause bringen. Ehren-, Sach-, und Geldpreise für Teilnahmen, gleich ob Scheine für Vereine, Sterne des Sports, Job fit beim Kreis, und vom Land Hessen für die vielen Ehrenamtler.

Höhepunkt im letzten Jahr und im Leben aller seiner Vorstandskollegen bezeichnete Mark allerdings die Verschmelzung mit der Sportvereinigung Weiskirchen. Die Mitglieder beider Vereine profitieren in einem vorher nicht auszumachenden Ausmaß, indem nun über 50 verschiedene Angebote zur Verfügung stehen, ohne dass dafür ein Spartenaufschlag zu zahlen ist. Als Renner hat sich Jugendfußball, das Kraftwerk in Weiskirchen und die diversen Fitnessangebote herausgestellt. 28 neue Geräte sorgen im Sport-Studio

für neue Dynamik und die attraktivste Offerte, auch im Preis-Leistungsverhältnis, die in der Region für Kraftsportler angeboten wird.

Ähnlich dynamisch entwickelt sich die Trampolinabteilung, die mit ihren neuen Geräten, über die Ausrichtung der Hessenmeisterschaft, eine deutliche Erweiterung des Angebotes anbietet sowie die Turner, die mit weiteren Investitionen die Kunstturnhalle noch attraktiver machen. Zugleich ist es dem S.K.G jetzt möglich, den gesamten Koronarsport in Weiskirchen abzuwickeln. Bereits zwei Gruppen konnten eingerichtet werden, die in Kooperation mit der Asklepios Klinik Seligenstadt ausgezeichnet medizinisch betreut werden, wie Geli Stark berichtete. Zahlreiche örtliche Institutionen konnten von den Mitgliedern unterstützt werden: dazu zählen Heimatmuseum Jügesheim, Gemeinsam mit Behinderten, Tante Emma, die Hospiz-Stiftung-Rotary Rodgau, Haus der Begegnung. Bei allen sind die S.K.G-Mitglieder nicht nur als Helfer, sondern auch durch Beteiligung in den Gremien aktiv. Durch zahlreiche Reiseangebote und kurzweilige Saisontreffen wird die Gemeinschaft gepflegt und soziale Kontakte gestärkt.

Alle Abteilungen haben kräftig mitgewirkt an dem im letzten Jahr beschlossenen Einsparungsprogramm. Das gab großes Lob vom Vorsitzenden, die Mitglieder dankten es durch viel Beifall. Mit diesem Rücken-



103 Mitglieder nahmen an der Mitgliederversammlung teil. (Foto: S.K.G)

wind gestärkt konnte Manfred Ballüer mit breiter Brust die Investitionen in Höhe von 1.2 Mio. Euro für die nächsten beiden Jahre vorstellen. Die gesamte Flutlichtanlage im MES wird bereits in diesem Jahr auf stromsparendes LED umgestellt. Es folgen die Coronagerechten Umkleemöglichkeiten, die Sanierung der Leichtathletikanlagen, das Kleinspielfeld, die Boule Verlegung ins MES. Die größte Herausforderung wird allerdings die Solaranlage, um das Stadion CO2-frei und unabhängig vom Strompreis zu machen.

In die neuen Liegenschaften in Weiskirchen werden rund 150.000 Euro gesteckt. Ein Teil der Investitionen wird bis zum Tag der offenen Tür am 16. September bereits erledigt sein. Dem Feuerwerk der Freude wollte Sportvorstand Geli Stark nicht nachstehen: Allein 30 verschiedene Fitnessangebote, ein duzend Dance- und Hip-Hop Kurse für alle Altersklassen, eine Hand voll Turn und Spielkurse, Zahlreiche Angebote für Nichtmitglieder per 10er

Karte und diverse Sport- und Gesundheitswochen bietet der S.K.G an. Nahezu 300 Kleinkinder kommen wöchentlich in das Kinderparadies, das bereits zahlreiche Preise einheimen konnte.

Zusätzlich zu den Mitgliedern kommen über 700 Teilnehmer wöchentlich in die knapp 50 Kurse für Prävention und Rehabilitation. Diese werden vom Hausarzt über die Verordnung der Krankenkasse abgerechnet. Doch damit nicht genug. Im weiteren Angebot stehen Schwimmkurse, Ferienspiele, Kooperationen mit Schulen und Kindergärten. Die Mitglieder dankten es mit viel Beifall. Den bekam auch Götz Schwarz. Er informierte von der Satzungsanpassung um die das Registergericht gebeten hatte um sich dann seiner Hauptaufgabe, der Digitalisierung des Vereins zuzuwenden. Inzwischen konnte die neue Homepage eingeführt werden, die Vereinsverwaltung mit der Übernahme der Daten von Weiskirchen ist vollzogen. Weitere Verbesserungen und Unterstützungen

in der Verwaltungssoftware stehen bevor. Die Vereins-App ist die nächste Aufgabe und die Digitalisierung der LED-Anlage im Maingau Energie-Stadion steht bevor. Die Mitglieder staunten nicht schlecht, an was sonst noch alles gedacht werden muss, um den Verein zukunftssicher aufzustellen.

Heide Kläbers, die Ehrenvorsitzende, zeigte sich von ihrer besten Seite, wenn sie etwas unternehmen kann. Das tat sie sehr aktiv. Sie organisierte die Ferienspiele, das Erdbeerfest, den Jügesheimer Weihnachtsmarkt, und bereitet den Tag der offenen Tür am 16. September mit Elke Korten vor. Zahlreiche Preisgelder und Ehrungen hat sie im letzten Jahr eingefahren und ist eine unverzichtbare Säule, wie der Vorsitzende ihr unter großem Jubel bestätigte. Fehlte noch der Bericht von Schatzmeister Stefan Uslenghi. Deutlich weniger Ausgaben durch zahlreiche Einsparungen und gestiegene Einnahmen aus den unendlichen Tätigkeiten, den hohen Spenden, erhöhte Einnahmen aus den Fitness Aktivitäten und im Bereich des Gesundheitssport von Geli Stark sorgten für eine kräftige Erhöhung der liquiden Mittel, wie Stefano Uslenghi ausführte. Zugleich konnte er vermelden, dass trotz der Investitionen für den Kunstrasenplatz die zuvor aufgenommenen Mittel planmäßig getilgt werden.

Der Liquiditätsüberschuss wurde genutzt, um eine Rückstellung zu bilden, um das von Weiskirchen aufgenommene

Darlehen zum Kauf des Hügels in der Ostgemarkung alsbald zu tilgen gab Schatzmeister Stefano Uslenghi der Versammlung bekannt, die das starke Ergebnis mit viel Beifall goutierte.

Bei aller Freude sorgt die Inflation, die kräftig steigenden Kosten für Energie, Übungsleiter und Trainer sowie notwendige Sanierungen an den Sportanlagen und neuen Geräte für Dynamik bei den Mitgliederbeiträgen. Die ziehen um rund 15% an. Wie der Vorsitzende erklärte, ist der Familienverein frei von Spartenbeiträgen. Über 50 Angebote können ohne weitere Zuzahlungen in einer Art „Flatrate“ genutzt werden. Die Hälfte der Mitglieder sind im Familienbeitrag mit 4 Personen angemeldet. Bei einem Beitrag von 35 Euro zahlt jeder einzelne nicht einmal 9 Euro im Monat. Der Beitrag ist bei diesem Angebot jeden Cent wert sagte Mark. Dem Vorschlag zur Beitragserhöhung folgten 96 der 103 anwesenden Mitglieder deutlich, 2 stimmten dagegen 5 enthielten sich.

Nachwahlen gab es bei den Revisoren. Klaus Möller, Weiskirchen, folgt für die nächsten 3 Jahre Carmen Hösbacher, die den Bericht der Revisoren vortrug. Heiko Mark und Elke Korten folgen Karl-Heinz Matzen in den Wirtschaftsausschuss. Und Elke Korten übernimmt die Buchhaltung von Doris Schewpe, die ebenfalls mit stehenden Ovationen verabschiedet wurde. Nach 100 Minuten verabschiedete Mark die Mitglieder.

Discofox bei Querido Baile

Nieder-Roden (RZ) Es gibt einen neuen Anfängerkurs für Discofox. Der Tanzverein Querido Baile („Geliebter Tanz“) legt großen Wert darauf, dass im Unterricht nicht nur die Tech-

nik und das Lebensgefühl zu den Tänzen vermittelt wird, sondern auch genügend Zeit übrig bleibt, um mit Spaß und Freude das Gelernte umzusetzen.

Der Discofox Tanzkurs beginnt am Donnerstag, 7. September, zehn Termine, jeweils 19 bis 20 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden. Kursgebühr: 10 x 60 Minuten,

180 Euro pro Paar.

Infos, Anmeldung und weitere Kurse unter www.querido-baile.de, info@querido-baile.de oder unter Tel. 0176/21498787 (Frau Bischoff).



S.K.G verabschiedet verdiente Mitglieder

Rodgau (RZ) Die Chefin der S.K.G-Buchhaltung, Doris Schewpe wurden auf der jüngsten Mitgliederversammlung mit stehenden Ovationen der Mitglieder verabschiedet. Sie hatte über mehr als 30 Jahre das Zahlenwerk zusammengeführt, wie Lothar Mark in seiner Laudatio ausführte. Sie hatte die Gabe Transparenz, wirtschaftliches Handeln und

gemeinnütziges Wirken im Verein auf einen Nenner zu bringen. Dabei wickelte sie jährlich einen Umsatz von einer Million Euro in kleinen und großen Belegen souverän ab. Auf dem loinken Bild (v.l.): S.K.G-Vorstände, Schewpe Nachfolgerin Elke Korten, Manfred Ballüer, Lothar Mark, Doris Schewpe und Ehemann Peter Schewpe.

Der Leiter des Wirtschaftsausschuss Karl-Heinz Matzen wurde auf der Mitgliederversammlung der S.K.G vom Vorsitzenden mit stehenden Ovationen verabschiedet. Wie Lothar Mark in seiner Laudatio ausführte, war Matzen verantwortlich als eine Säule im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb für Einkauf, Kalkulation und Kontrolle. Da ging keine

Pfandflasche verloren. Der über 80jährige fährt allerdings weiterhin für seinen S.K.G die tägliche Post aus und geht dem Ortsbild nicht verloren. Seine Nachfolge tritt Elke Korten und Heiko Mark an. Auf dem rechten Bild (v.l.): Applaus von der Vorstandsbank. Karl-Heinz Matzen, Albert Frühwacht, Lothar Mark und Thomas Rieder. (Foto: S.K.G)

ADFC-Touren

Das Angebot an geführten Radtouren beim ADFC Rodgau geht weiter:

Am Dienstag, 22. August startet um 18 Uhr die längere Feierabendtour. Bis 22 Uhr werden rund 40 km geradelt und am Ende oder zwischendrin ist eine Einkehr. Kontakt: fat-team@adfc-rodgau.de Bitte an das funktionierende Fahrradlicht für die Rückfahrt denken. Am Mittwoch, den 23. August, und am Donnerstag, den 24. August geht es um 19 Uhr weiter mit der kürzeren Feierabendtour und Tourleiter Stefan Janke. Nach ca. 30 km wird man gegen 21 Uhr wieder zurück sein.

Am Freitag, den 25. August, wird um 9 Uhr zum letzten Mal für dieses Jahr wieder eine Stunde bis 10 Uhr durch den Morgen geradelt. Für Rückfragen steht Tourleiter Winno Sahn (Tel. 06106-3365) gerne zur Verfügung.

Am Samstag, den 26. August, werden zwei Touren angeboten:

Um 10 Uhr geht es mit Tourenleiter Hermann Gehrke (Tel. 06106-14086, Email hermann.gehrke@adfc-rodgau.de) auf den Lohrberg, den Frankfurter Hausberg. Nach dortiger Ein-

kehr und 75 km mit ca. 400 Höhenmetern wird man gegen 17:30 Uhr wieder zurück sein.

Um 14 Uhr geht es mit Tourenleiter Stefan Janke zur Burgruine Hayn in Dreieich. Nach ca. 40 km wird man gegen 16:30 Uhr wieder zurück sein.

Am Sonntag, 27. August, stehen gleich zwei Tourenangebote an:

Zur Hohen Wart im Spessart führt Tourenleiter Peter Voss die Gruppe. Wer die schöne 95-km-Tour mit dortiger Einkehr und ca. 730 Höhenmetern mitradeln will, melde sich bitte vorher bei ihm wegen Auskunft zu Startzeit und -ort: Tel. 06106-75144, Email peter.voss@adfc-rodgau.de.

Um 14 Uhr geht mit Tourleiter Stefan Janke nach Zeppelinheim und zum Frankfurter Flughafen. Auf dem Rückweg wird die Strecke des geplanten Radschnellweges FRM9 genommen, der den Flughafen mit Rodgau und Seligenstadt verbinden wird. Gegen 18 Uhr und nach ca. 65 km wird man wieder zurück sein.

Für Rückfragen zu seinen Touren steht Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, Email stefan.janke@adfc-rodgau.de) gerne zur Verfügung.